

Inhaltsverzeichnis

Jan Hess, Roland S. Kamzelak

Werk und Beiwerk – Zur Edition von Paratexten. Einleitung 1

Rüdiger Nutt-Kofoth

Auturname und Werktitel. Zum editorischen Umgang mit zwei zentralen
Phänomenen des sog. Paratexts bei Werken neuerer Autoren 7

Franziska Mader

Rahmende Linien. Die semantische Dimension nonverbaler Paratext-Elemente 21

Wolfgang Straub

Mehr als Beiwerk. Aus der Werkstatt digitalen Kommentierens..... 27

Bianca Müller, Jochen Strobel

Epistolare ‚Peritexte‘ und ‚Epitexte‘ als Normdaten in der Digitalen Briefedition 35

Dennis Ried

‚Epitexte‘ in der Reger-Werkausgabe..... 49

Bodo Plachta

Mehr als Werbeträger – Theaterzettel..... 59

Jörn Bohr

Epitexte im Zentrum der Edition 67

Winfried Woesler

Paratexte als Kommentare und Verteidigung. Heines Vorworte zu seinen
Versepen 75

Artur R. Boelderl

Auf dem Weg zur generischen Edition? Zu den editorischen Implikationen
ästhetischer Rahmenbestimmungen zwischen Text und Paratext,
Ko- und Kontext, Intertext und Interkontext 81

Gabriele Wix

Max Ernst, *Paramyths*, *Paramythen*, *Paramythes*: Attention au paratexte!
Eine Hommage an Gérard Genette 91

Lorenz Wesemann

Stimmwerk. Der auditive Nachlass von Oskar Pastior im
Deutschen Literaturarchiv 103

Holden Kelm

Grenzphänomene bei der Edition von Vorlesungsnachschriften.

Die Hybridedition von Friedrich Schleiermachers Ästhetik 119

Ursula Caflisch-Schnetzler

Das Verständnis von Wissenskultur im Spiegel einer Digitalen Edition 129

Klaus Prätor

Standoff-Markup für Editionen und Paratexte. Where have you gone, XML? 139

Christine Vogl

Laokoon oder über die Grenzen von Text und Paratext. Prolegomena zu einer

digitalen Edition von G. E. Lessings kunsttheoretischem Projekt 147

Vanessa Hanneschläger, Isabel Langkabel

Das reine Banditenblatt. Die Verhandlung eines Zitats in einem juristischen

Verfahren und in der *Fackel* 159

Irmlind Capelle, Kristina Richts

Auf dem Weg zur digitalen Erschließung der Theaterlandschaft Deutschlands

im 19. Jahrhundert. Ergebnisse und Visionen des Detmolder Hoftheater-Projekts.. 175

Julia Nantke

Das Beiwerk als Hauptwerk.

Zur Verschiebung textueller ‚Kräfteverhältnisse‘ in der digitalen Edition 189

Angaben zu den Beiträgerinnen und Beiträgern 201